

Dezernat III
0516/IX

Gremium: Bau- und Sanierungsausschuss öffentlich
Sitzung am: 10.06.2026

Sanierung Turnhalle Deichhaus; Sachstandsbericht

Sachverhalt:

Auf die jüngsten Sachstandsberichte zur Sanierung der Turnhalle an der Hans Alfred Keller Schule am Standort Deichhaus (zuletzt unter TOP 8.7. der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 28.1.2026) wird Bezug genommen.

Zwar hat die mit der Aufgabe betraute Projektleiterin die Stadt Siegburg zwischenzeitlich verlassen, es konnte jedoch bereits eine Nachfolge in der Projektleitung innerhalb des Amtes für Immobilienmanagement benannt werden: Der Nachfolger wird in der kommenden Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses anwesend sein. Darüber hinaus haben das Fachamt zwischenzeitlich Informationen der Bezirksregierung Köln erreicht, die den erfolgreichen Abschluss des EFRE-Förderantragsverfahrens nahelegen: voraussichtlich wird das Projekt mit Zuwendungen in Höhe rd. 1,4 Mio. Euro (80% der förderfähigen Kosten) gefördert. Auf dieser Basis ist geplant, das Projekt mit Vorlage des Zuwendungsbescheides weiter zeitnah voranzutreiben. Daher wird im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung bereits der Abschluss eines Vertrages mit den Stadtbetriebe Siegburg AöR über Projektsteuerungs- und Architektenleistungen zur Entscheidung vorgelegt. Es ist beabsichtigt, die Sanierung auf dem Wege einer sog. Generalunternehmer-Vergabe realisieren zu lassen. Zwar steht die entsprechende Umsetzung noch unter dem Vorbehalt einer vergaberechtlichen Zulassungsprüfung, allerdings liegen die Vorteile für eine wirtschaftliche (weil schnittstellenreduzierte) und zeitoptimierte Umsetzung auf der Hand, da keine Sanierung im laufenden Betrieb stattfinden soll und das Baufeld gut vom Rest des Schulgeländes separiert werden kann.

Die möglichen Auswirkungen auf Schul- und Vereinssport werden in einem gemeinsamen Termin von Immobilienmanagement, Stadtbetrieben und Amt für Jugend, Schule und Sport in der ersten Juni-Woche erörtert. Über das Ergebnis dieses Termins kann ggf. in der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 10.6.2026 ergänzend berichtet werden. Der aktuell in Abstimmung befindliche Rahmenterminplan sieht vor, im 2. Halbjahr 2026 das notwendige Vergabeverfahren vorzubereiten und abzuschließen, um spätestens in der Dezember-Sitzung des Rates die notwendige Zuschlagsentscheidung herbei zu führen. Bei idealem Verlauf wird die Sanierung selbst dann im Laufe des Jahres 2027 durchgeführt und abgeschlossen werden können. Das Gesamtvolumen der Maßnahmen wird voraussichtlich rd. 2,0 Mio. Euro betragen (davon nach aktuellem Kenntnisstand rd. 1.8 Mio. förderfähig) und eine grundhafte Sanierung der Halle inkl. aller Bauteile inkl. neuer Wärmeversorgung und PV-Anlagen umfassen.

Zur Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses.

Siegburg, 27.05.2026